

# INHALT

- 9 Thomas Schnabel, Stuttgart**  
VORWORT
- 19 Paula Lutum-Lenger, Stuttgart**  
EINFÜHRUNG
- 27 Christiane Fritsche, Düsseldorf**  
AUSGEPLÜNDERT UND AUS DER DEUTSCHEN WIRTSCHAFT VERTRIEBEN –  
„ARISIERUNG“ 1933-1945
- 55 Andrea Hoffmann, Celle**  
ZWISCHEN PROPAGANDA UND „SCHNÄPPCHEN BEIM JUD“ –  
„ARISIERUNG“ IN OBERSCHWABEN
- 71 Heinz Starkulla, München**  
DIE „ENTJUDUNG“ DER DEUTSCHEN PRESSE
- 101 Constantin Goschler, Bochum**  
ZWEI WELLEN DER RESTITUTION: DIE RÜCKGABE DES JÜDISCHEN EIGEN-  
TUMS NACH 1945 UND 1990
- 121 Anja Heuß, Stuttgart**  
PROVENIENZFORSCHUNG AN DEUTSCHEN MUSEEN –  
DER STEINIGE WEG ZUR „FAIREN UND GERECHTEN LOSUNG“

**Guy Stern, Detroit** 147  
„UNRECHT GUT GEDEIHT NICHT“ – LITERATUR UND WIRKLICHKEIT

**Beate Thalberg, Wien** 171  
DIE AKTE JOEL – DIE GESCHICHTE ZWEIER FAMILIEN

**Anhang** 179  
ANMERKUNGEN  
LITERATUR  
AUTOREN  
ORTS- UND PERSONENREGISTER  
BILDNACHWEIS

**Zu Ihrer Information** 229  
HAUS DER GESCHICHTE BADEN-WÜRTTEMBERG  
  
MUSEUM ZUR GESCHICHTE VON  
CHRISTEN UND JUDEN, LAUPHEIM  
  
LAUPHEIMER GESPRÄCHE – TAGUNG UND PUBLIKATIONSREIHE  
  
FREUNDESKREIS DES MUSEUMS ZUR GESCHICHTE  
VON CHRISTEN UND JUDEN IN LAUPHEIM